

Tagesordnung II Punkt 35 der öffentlichen Sitzung am 03.06.2004

Vorlage Nr. 04-V-51-0010

Modellprojekt "Nachsorge nach Krankenhausaufenthalt und Zugangsmanagement zur geriatrischen Rehabilitation und Behandlung"

Beschluss Nr. 0309

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 der Magistrat (Dezernat VI/51) Interesse an der Förderung des Modellprojektes „Nachsorge nach Krankenhausaufenthalt und Zugangsmanagement zur geriatrischen Rehabilitation und Behandlung“ beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bekundet hat,
 - 1.2 das Hessische Sozialministerium und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die Förderung des Projektes in Aussicht gestellt haben.
2. Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird beauftragt, das Modellprojekt mit einer Laufzeit von drei Jahren beginnend zum 01.05.2004 – *vorbehaltlich der Finanzierung durch die in Aussicht gestellten Landes- und Bundesmittel* - durchzuführen.
 - 2.1 *Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 432.020 € werden gem. Kosten- und Finanzierungsplan – Anlage 2 zur Vorlage - (jeweils gerundet) für die Jahre 2004/2005 apl bereitgestellt und für die Jahre 2006/2007 durch den Magistrat (Dezernat VI/51) angemeldet.*
Die haushaltstechnische Abwicklung in 2004/2005 erfolgt durch Dez III/20.
 - 2.2 Der städtische Eigenanteil in Höhe von 20.657 € in 2004 und 38.031 € in 2005 wird aus Mitteln des Magistrats (Dezernat VI) im UA 1.4700.7071 (Zuschüsse häusliche Hilfen) gedeckt. Entsprechende Sperrvermerke sind mit Dezernat III/20 festzulegen. Die erforderlichen Haushaltsmittel für 2006-2007 sind im Zuge der Haushaltsberatungen durch den–Magistrat (Dezernat VI/51) anzumelden.
 - 2.3 Zur Durchführung des Projektes sind in der Zeit vom 01.05.2004 bis zum 30.04.2007 folgende Stellen bei 51.5003 Altenarbeit einzurichten:
Eine Stelle Sozialarbeit/Sozialpädagogik BAT III für die Projektkoordination
0,5 Stelle Sozialarbeit/Sozialpädagogik BAT V b zur Projektmitarbeit
0,5 Stelle Mitarbeiter/in und Schreibkraft BAT VII
Bei der Stellenbesetzung wird vorrangig Verwendungs-Personal berücksichtigt.
 - 2.4 Die für 2004 erforderlichen Mittel in Höhe von 80.657 € werden im Vorgriff auf die Beschlüsse des Haushaltes 2004 freigegeben.
3. Nach Abschluss des Projektes ist den Körperschaften ein Bericht über die wichtigsten Projektergebnisse vorzulegen.

- 3.1 Der Magistrat wird gebeten, nach einem Jahr dem Ausschuss für Soziales einen Zwischenbericht über den Stand des Projektes zu geben.

(Magistrat 20.04.2004 BP 0361; Ziffer 3.1 ergänzt durch Ausschuss für Soziales 12.5.2004 BP 0062)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden,
im Auftrag

. 06.2004

Bohlmann

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden,
im Auftrag

.06.2004

1. Dezernat VI i.V.m. Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat III und Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Jeske-Lipps